

ERGEBNIS FÜR DAS ERSTE QUARTAL 2011/2012

(1. APRIL 2011 bis 30. JUNI 2011)

- . Umsatz und Ertrag weiter gesteigert
- . Neue Kunden gewonnen
- . Qualität und Innovation als Wachstumstreiber

UMSATZ	EUR	116,95 Mio	+ 14,5 %
EBITDA	EUR	10,77 Mio	+ 20,0 %
EBIT	EUR	6,79 Mio	+ 41,1 %

WIEN – 18. August 2011 - Die DO & CO Restaurants & Catering AG gibt heute die Ergebnisse für das erste Quartal 2011/2012 (1. April 2011 bis 30. Juni 2011) gemäß IFRS bekannt.

Die DO & CO Gruppe erzielte im ersten Quartal 2011/2012 einen Umsatz von EUR 116,95 Mio. Dies stellt eine Umsatzsteigerung von 14,5 % bzw. EUR 14,82 Mio gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres dar.

Umsatz	Q1 2011/12 in Mio €	Q1 2010/11 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %
Airline Catering	85,62	75,75	9,87	13,0%
International Event Catering	15,32	11,38	3,95	34,7%
Restaurants, Lounges & Hotel	16,01	15,00	1,00	6,7%
Konzernumsatz	116,95	102,13	14,82	14,5%

Gleichzeitig konnten die Ergebnisse der DO & CO Gruppe im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden.

Konzern	Q1 2011/12 in Mio €	Q1 2010/11 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %
Umsatz	116,95	102,13	14,82	14,5%
EBITDA	10,77	8,98	1,79	20,0%
Abschreibungen	-3,98	-4,16	0,19	4,4%
EBIT	6,79	4,81	1,98	41,1%
EBITDA-Marge	9,2%	8,8%		
EBIT-Marge	5,8%	4,7%		
MitarbeiterInnen	4.043	3.638	405	11,1%

Das konsolidierte Betriebsergebnis (EBIT) der DO & CO Gruppe beträgt für das erste Quartal 2011/2012 EUR 6,79 Mio und liegt damit um EUR 1,98 Mio höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die EBIT Marge konnte von 4,7 % im Vorjahr auf 5,8 % im ersten Quartal 2011/2012 gesteigert werden. Das EBITDA der DO & CO Gruppe liegt bei EUR 10,77 Mio. Das bedeutet einen Anstieg von EUR 1,79 Mio gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die EBITDA Marge beträgt 9,2 % (VJ: 8,8 %).

Die Entwicklung der drei Geschäftsbereiche der DO & CO Gruppe im Detail:

1. AIRLINE CATERING

Airline Catering	Q1 2011/12 in Mio €	Q1 2010/11 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %
Umsatz	85,62	75,75	9,87	13,0%
EBITDA	8,02	6,72	1,30	19,4%
Abschreibungen	-3,50	-3,42	-0,08	-2,3%
EBIT	4,52	3,30	1,22	37,0%
EBITDA-Marge	9,4%	8,9%		
EBIT-Marge	5,3%	4,4%		
Anteil Konzernumsatz	73,2%	74,2%		

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2011/2012 erzielte die Division Airline Catering einen Umsatz von EUR 85,62 Mio. Dies entspricht einem Wachstum von 13,0 % gegenüber dem Vorjahr. Der Anteil am Konzernumsatz liegt mit 73,2 % auf Vorjahresniveau. EBITDA und EBIT konnten gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres erneut deutlich verbessert werden. Das EBITDA liegt mit EUR 8,02 Mio um EUR 1,30 Mio (+19,4 %) über dem Vorjahr. Das EBIT ist von EUR 3,30 Mio auf EUR 4,52 Mio gestiegen (+37,0 %). Die EBIT Marge konnte in der Division Airline Catering von 4,4 % im ersten Quartal 2010/2011 auf 5,3 % im ersten Quartal dieses Geschäftsjahres erhöht werden.

Alle DO & CO Standorte konnten im ersten Quartal 2011/2012 den Umsatz gegenüber dem Vorjahr steigern und ihre Marktposition stärken.

Sowohl neue Kunden als auch die gute Geschäftsentwicklung mit bestehenden Kunden haben hierzu beigetragen. In London Heathrow wurde das Catering für 2 tägliche Langstreckenflüge der indischen Fluglinie Jet Airways nach Delhi und einen täglichen Langstreckenflug nach Mumbai übernommen. Darüber hinaus ist der im letzten Jahr gewonnene Account der Emirates in London Heathrow, mit 5 täglichen Langstreckenflügen nach Dubai, in diesem Quartal erstmals ausgewiesen.

In New York JFK konnte das das Geschäftsvolumen ebenfalls ausgedehnt werden. Sowohl mit dem asiatischen Qualitätscarrier Cathay Pacific als auch mit Turkish Airlines konnten die Verträge verlängert werden, wobei beide Fluglinien ihre Frequenzen erhöhten. In Deutschland konnte mit den Kunden Oman Air, Qatar Airways und Gulf Air das Kundenportfolio qualitätsfokussierter und serviceorientierter Fluglinien weiter vergrößert werden. Oman Air konnte auch in Mailand Malpensa als Neukunde gewonnen werden. Dadurch ist es gelungen, die Sparmaßnahmen einiger Kunden im Bereich Airline Catering nicht nur zu kompensieren, sondern das Geschäftsvolumen dieser Division sogar erfreulich zu steigern.

2. INTERNATIONAL EVENT CATERING

International Event Catering	Q1 2011/12 in Mio €	Q1 2010/11 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %
Umsatz	15,32	11,38	3,95	34,7%
EBITDA	1,52	1,11	0,41	36,5%
Abschreibungen	-0,19	-0,26	0,07	27,2%
EBIT	1,33	0,85	0,48	56,1%
EBITDA-Marge	9,9%	9,8%		
EBIT-Marge	8,7%	7,5%		
Anteil Konzernumsatz	13,1%	11,1%		

Der Umsatz der Division International Event Catering betrug im ersten Quartal 2011/2012 EUR 15,32 Mio. Dies entspricht einer Steigerung gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres von 34,7 % (VJ: EUR 11,38 Mio). Die Zuwächse sind insbesondere auf Großveranstaltungen zurückzuführen, wo sich DO & CO weltweit als einer der führenden Anbieter präsentiert.

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2011/2012 fanden sieben Formel 1 Grands Prix sowie zwei weitere Sport-Großveranstaltungen statt.

Madrid ist alljährlicher Austragungsort für das Tennisturnier im Zuge der ATP Tennis Masters Series. Das internationale DO & CO Eventteam zeichnete auch heuer wieder für die kulinarische Betreuung von ca. 34.000 VIP-Gästen sowie den Tennisspielern selbst verantwortlich.

London war im Rahmen der UEFA Champions League der Austragungsort für die Ermittlung des besten Fußballklubs Europas. Im traditionsreichen Wembley Stadion war DO & CO erneut kulinarischer Gastgeber für über 7.000 VIP-Gäste. Ebenso konnten im regulären Eventgeschäft Steigerungen verzeichnet werden.

Das EBITDA der Division International Event Catering liegt im ersten Quartal des Wirtschaftsjahres 2011/2012 mit EUR 1,52 Mio über jenem des Vergleichszeitraumes des Vorjahres (EUR 1,11 Mio). Die EBITDA Marge liegt bei 9,9 % (VJ: 9,8 %). Das EBIT konnte von EUR 0,85 Mio im ersten Quartal des Vorjahres auf EUR 1,33 Mio gesteigert werden. Die EBIT Marge liegt mit 8,7 % ebenfalls über dem Vorjahr (VJ: 7,5 %).

3. RESTAURANTS, LOUNGES & HOTEL

Restaurants, Lounges & Hotel	Q1 2011/12 in Mio €	Q1 2010/11 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %
Umsatz	16,01	15,00	1,00	6,7%
EBITDA	1,23	1,14	0,08	7,3%
Abschreibungen	-0,29	-0,49	0,19	40,0%
EBIT	0,93	0,66	0,28	42,2%
EBITDA-Marge	7,7%	7,6%		
EBIT-Marge	5,8%	4,4%		
Anteil Konzernumsatz	13,7%	14,7%		

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2011/2012 konnte in der Division Restaurants, Lounges & Hotel der Umsatz von EUR 15,00 Mio im Vorjahreszeitraum um 6,7 % auf EUR 16,01 Mio gesteigert werden. Das Wachstum ist insbesondere auf das Segment der Lounges und auf die Gourmetmarke „Henry“ zurückzuführen. Ebenso sind die Restaurants weiterhin hervorragend ausgelastet und konnten ihre Ergebnisse steigern.

Das EBITDA in Höhe von EUR 1,23 Mio konnte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (EUR 1,14 Mio) um 7,3 % gesteigert werden. Die EBITDA Marge entspricht mit 7,7 % einem leichten Anstieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum (7,6 %). Das EBIT konnte von EUR 0,66 Mio im ersten Quartal des Vorjahres auf EUR 0,93 Mio gesteigert werden. Die EBIT Marge liegt mit 5,8 % ebenfalls über dem Vorjahr (4,4 %).

AKTIE

Die DO & CO Aktie verzeichnete an der Wiener Börse im ersten Quartal 2011/2012 einen Kursanstieg um 12,8 % und schloss am 30.06.2011 zum Höchstkurs von EUR 34,00. Im Vergleich dazu verlor der österreichische Leitindex ATX in der Vergleichsperiode 4,0 % und schloss am 30.06.2011 mit 2.766,73 Punkten.

An der Istanbuler Börse konnte die DO & CO Aktie im ersten Quartal 2011/2012 einen noch deutlicheren Anstieg von 26,0 % verbuchen und schloss am 30.06.2011 an der ISE100 mit einem Höchstkurs von TRY 81,25. Damit entwickelte sich die DO & CO Ak-

tie deutlich besser als der türkische Leitindex ISE100, der in der Vergleichsperiode um 1,8 % auf 63.269,40 Punkte fiel.

AUSBLICK

DO & CO sieht in seinem einzigartigen Geschäftsmodell, mit starker Divisionsdiversifizierung, weiterhin sehr gute Wachstumschancen und dies trotz volatillem Marktumfeld.

Wie schon in der Vergangenheit mehrfach unter Beweis gestellt, ist das Unternehmenskonzept von DO & CO auf den Mehrwert seiner Kunden, zu wettbewerbsfähigen Kosten, aufgebaut.

Flexibilität und eine besondere Unternehmenskultur, mit engagierten und bestens ausgebildeten MitarbeiterInnen, sollten auch in Zukunft eine gute Basis bilden um weiteres Wachstum zu sichern. Das reichhaltige Marken- und Geschäftsfeldportfolio, mit einer hohen Wertschöpfungskette innerhalb der Gruppe, ermöglicht DO & CO eine rasche Reaktion auf sich verändernde Marktbedürfnisse, bei gleichzeitig wettbewerbsfähigen Kosten, welche durch gute Auslastungen der Gourmetküchen gesichert wird.

DO & CO kann - als Premium Hospitality Marke – immer mehr Teilbereiche für seine Kunden übernehmen und ist einer der wenigen Anbieter, die eine sehr diversifizierte Dienstleistungsproduktpalette anbietet. So wurde z.B. in der Türkei die enge Geschäftsverbindung mit Turkish Airlines mit der Eröffnung einer neuen Lounge in Istanbul weiter intensiviert. Diese Lounge, mit einer Gesamtfläche von ca. 3.000 m², ist nicht nur eine der größten in Europa, sondern besonders innovativ konzipiert und ermöglicht den Passagieren unterschiedlichste Erlebnisse, die letztlich zu einer höheren Kundenloyalität und mehr Passagieren für die Fluglinie führen (Mehrwertkonzept).

Im Bereich International Event Catering und Restaurants ist auch in Zukunft mit einer erfreulichen Entwicklung zu rechnen, wobei insbesondere gutes Wachstum mit der neuen Gourmethandelsmarke „Henry“, aber auch mit der K. u. K. Hofzuckerbäckerei Demel zu erwarten ist.

Das DO & CO Management ist daher hinsichtlich der Fortsetzung des erfolgreichen Weges der letzten Jahre sehr zuversichtlich und geht davon aus, das bestehende Geschäft weiter ausbauen zu können.

Investor Relations:

DO & CO Restaurants & Catering AG
Mag. Daniela Schrenk

Dampfmühlgasse 5
1110 Wien

Tel: (01) 74 000-0
Fax: (01) 74 000-1029
E-mail: investor.relations@doco.com
Internet: www.doco.com

ISIN
Wertpapier Kürzel
Reuters
Bloomberg
Aktienanzahl
Notiertes Nominale
Indizes
Notierung
Währung
Erstnotiz

AT0000818802
DOC, DOCO
DOCO.VI, DOCO.IS
DOC AV, DOCO. TI
9.744.000
19.488.000 EUR
ATX Prime, ISE100
Wien, Istanbul
EUR, TRY
30.06.1998 (Wiener Börse)
02.12.2010 (Istanbuler Börse)

Finanzkalender:

17.11.2011
09.02.2012

Ergebnis für das erste Halbjahr 2011/2012
Ergebnis für die ersten drei Quartale 2011/2012